

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 62/0037/WP16
Federführende Dienststelle: Fachbereich Geoinformation und Bodenordnung		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	04.02.2013
		Verfasser:	
Benennung einer Stichstraße ausgehend von der Schloss-Rahe-Straße			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
27.02.2013	B 5	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Auf Vorschlag der Verwaltung beschließt die Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg, die von der Schloss-Rahe-Straße abgehende Stichstraße für die innere Erschließung in ihrer Gesamtheit, folglich von Beginn an, „**Schloss-Rahe-Winkel**“ zu benennen.

finanzielle Auswirkungen

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterun g	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0

Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung /	<i>0</i>		<i>0</i>			
- Verslechterun g						
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Erläuterungen:

Der Bebauungsplan Nr. 937 sieht eine innere Erschließung im Bereich Schloss-Rahe-Straße und Rahemühle vor. Diese Erschließungsstraße soll über eine bereits vorhandene Stichstraße zur Schloss-Rahe-Straße angebunden werden.

In Vorbereitung der späteren Hausnummerierung für die neuen Baugrundstücke sind Hausnummerierungen in der Schloss-Rahe-Straße erforderlich. Um die von der Hausnummerierung betroffenen Eigentümer im Vorhinein bei der Überlegung einer möglichst verträglichen Straßennamens- und Hausnummerierungsgestaltung zu beteiligen, hat die Verwaltung gemeinsam mit dem Bezirksbürgermeister am 02.10.2012 die Betroffenen zu einer Anhörung ins Bezirksamt geladen.

Die Situation und die Lösungsmöglichkeiten wurden vorgestellt und diskutiert. Da aufgrund verschiedener Meinungen eine Einigung auf einen Vorschlag nicht zustande kam, wurde den Betroffenen die Möglichkeit eingeräumt, sich intern noch einmal auszutauschen und der Verwaltung einen Vorschlag zu unterbreiten. Einige schriftliche Vorschläge kamen dann auch, aber mit verschiedenen Tendenzen.

Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und zum leichteren Auffinden aller Grundstücke schlägt die Verwaltung nun vor, die innere Erschließungsstraße einschließlich der bereits vorhandenen Stichstraße von der Schloss-Rahe-Straße aus in ihrer Gesamtheit „**Schloss-Rahe-Winkel**“ zu benennen.

Durch diese Straßenbenennung müssen 5 Grundstücke von der Schloss-Rahe-Straße zum Schloss-Rahe-Winkel unnummeriert werden.

Eine Hausnummerierung der 32 neu entstehenden Baugrundstücke zur Schloss-Rahe-Straße hin hält die Verwaltung nicht zuletzt aufgrund der engen Zufahrt für sehr unübersichtlich und kritisch für die Auffindbarkeit.

Anlage/n:

1 Übersichtsplan

1 Lageplan mit der zukünftigen Bebauung und der vorgesehenen Hausnummerierung

1 Foto vom Einmündungsbereich - Schloss-Rahe-Straße / Erschließungsstraße -